

Die FHR-Lieferanten und -Aussteller zeigten ihre neuesten Produkte und Kollektionen aus allen Sortimentsbereichen der Raumausrüstung: von Sonnenschutz über Deko- und Möbelstoffe, Vorhangsysteme, Tapeten, Farben, Bodenbeläge bis zur Montagetechnik. Brandneu wurden sieben Kollektionen der FHR-Eigenmarke Werkhaus und sechs Kollektionen der Marke Bodecor vorgestellt.



## FHR-MESSE

# DIE GROSSE BRANCHENFEIER

180 Mitgliedsfirmen mit rund 300 Personen sowie Vertreter von 81 Lieferanten und Ausstellern trafen sich nach sechs Jahren zur FHR-Messe in Bad Dürkheim und zur Ehrung von Kurt Reichelt – ein emotionales Wiedersehen!

Text: Gabriela Reckstat, Fotos: FHR, Gabriela Reckstat

Der FHR-Verband mit seinen rund 800 Mitgliedern, über 300 Lieferanten und einem umfassenden Service- und Leistungsportfolio gilt heute als einer der führenden Spezialisten der Branche. Am 24. und 25. Mai kam die große FHR-Familie zusammen, um sich über die brisanten Themen der Branche wie Digitalisierung, Fachkräftegewinnung, Frauen im Handwerk, Akustik, Herausforderungen im Objektgeschäft wie Nachhaltigkeit, Recycling und „Kommt jetzt das Klebeverbot für Bodenbeläge?“ (Zitat Sachverständiger Richard A. Kille) auszutauschen, über neue Produkte und Kollektionen zu informieren und den Gründer des FHR-Verbands offiziell zu verabschieden.

### VISIONÄR KURT REICHELT

Er ist eine der bedeutendsten Persönlichkeiten der Branche. Als ehemaliger Verkaufsführer gründete er 1976 eine Einkaufskooperation für Bodenleger, Maler und Raumausstatter, die sich unter seiner Leitung zur wohl umsatzstärksten Einkaufskooperation entwickelt hat. Die Geschäftsidee von Kurt Reichelt bestand darin, mit-

telständige Fachhandelsgeschäfte und Handwerksbetriebe bei ihrem wirtschaftlichen Erfolg zu unterstützen und ihnen dabei größtmögliche unternehmerische Freiheit zu lassen. Das Angebot des Fachhandelsrings (FHR) begann mit günstigen Einkaufskonditionen bei der Industrie, ohne fixierte Abnahmeverpflichtung für den Einzelnen. Nach und nach kamen Dienstleistungen hinzu wie die Eigenmarke Werkhaus, Einkaufs- und Sortimentsberatung, Schulungen und Seminare, technischer Service, Rechts- und Unternehmensberatung, Werbe- und Marketingkonzepte sowie gute Konditionen bei ausgewählten Kooperationspartnern wie Kaiser EDV-Konzept, Cronbank, Car Fleet 24, Meistro-Energie und vielen mehr. In seiner launigen Abschiedsrede erklärte Kurt Reichelt, seine beste Entscheidung als Geschäftsführer sei vor über 40 Jahren die Einstellung von Sabine Wiegand – der heutigen Geschäftsführerin des FHR – gewesen. Deshalb sehe er der Zukunft des Verbunds absolut positiv entgegen, werde selbst allerdings nur noch als Gesellschaftler beratend tätig sein. Laudatoren aus Lie-

feranten- und Mitgliederkreisen würdigten die Persönlichkeit Kurt Reichelt, wie er mit Weitsicht, Klugheit und Leidenschaft eine leistungsstarke Gemeinschaft geschaffen hat und die Weichen für eine Fortsetzung des Erfolgs für den FHR-Verband in die Zukunft gestellt hat.

### NEUE KONZEPTE – NEUE MITGLIEDER

Die Mitglieder zeigten sich begeistert von den neuen Angeboten des FHR, die auf der Messe vorgestellt wurden, wie die Online-Seminare zu Recht, Betriebswirtschaft und Fußbodentechnik, die Online-Kampagnen für Personalsuche oder Umsatzsteigerung, TÜV-zertifizierte Kurse zum Raumakustiker oder die FHR-Unterstützung der Mittelstand & Moor-Initiative „Wir schaffen Klima!“. Mit all diesen zukunftsweisenden Konzepten fühlen sich FHR-Mitglieder wie Axel Knauber bestätigt: „Als Einzelner könnte ich mir diesen Serviceumfang nicht leisten“.

Kurt Reichelt leitete den Verbund über 40 Jahre. 2017 übergab er die Geschäftsführung an Sabine Wiegand (l.) – seit 2022 in der Doppelspitze mit Ann-Kathrin Schmidt.



ZVR-Präsident Ralf Vowinkel überreichte Kurt Reichelt die Ehrenurkunde des ZVR für seine großen Verdienste um die Raumausstattungs-Branche.



Sabine Wiegand erhielt die Ehrenurkunde vom ZVR-Präsidenten für ihr leidenschaftliches Engagement seit 1981 beim FHR für die Raumausstatter-Betriebe.



Großer Andrang herrschte auf der Abendveranstaltung des FHR und zur Verabschiedung von Kurt Reichelt im Weingut Zumstein, das komplett ausgebucht war.

Am Vortag zur Messe hatten die Mitglieder die Möglichkeit, sich in einem der drei angebotenen Arbeitskreise zu den Themen „Herausforderung stationärer Handel und digitales Geschäftsmodell“, „Fußboden & Objekt heute & morgen“ sowie „Frauenpower im Handwerk“ weiterzubilden, Kenntnisse aufzufrischen oder zu vertiefen.



## Impressionen von der Messe >>

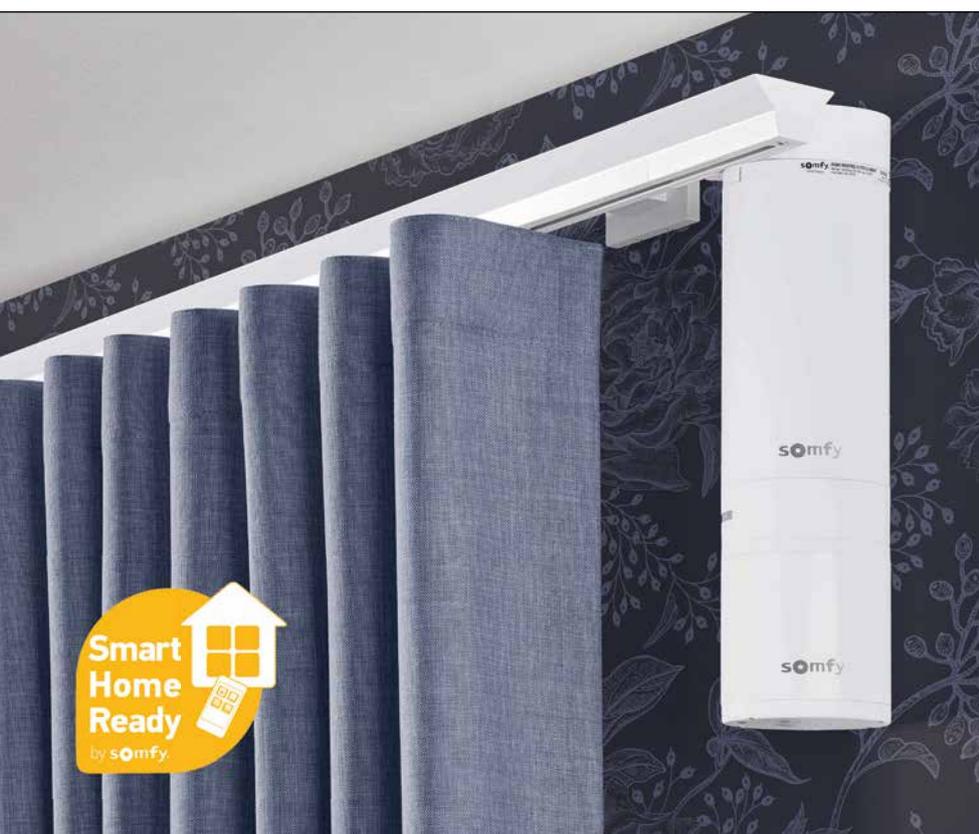
## SMART, FLEXIBEL UND VIELFÄLTIG

Seit fast 15 Jahren arbeiten wir eng mit unseren hochkarätigen Motorenpartnern zusammen und haben weltweit eine der größten, dekorativen Kollektionen an motorisierbaren Vorhangsgarnituren im Sortiment. So kann COS IQ, je nach Anforderung, mit Motoren von Somfy, Forest, Coulissee oder Lutron ausgestattet werden.

[www.buesche.de](http://www.buesche.de)

Folgen Sie uns:   

**BÜSCHE**  
Made in Germany





1 Andreas Stanke und Peter Christof präsentierten „Gardisette zum Wohlfühlen 2023“ 2 Ralf Vowinkel und Anja Beck, ZVR, informierten über die neue Ausbildungsinitiative 3 Ralf Schmidt, Stefan Ullmann und Dietmar Riedel, Höpke Textiles, zeigten In- und Outdoor-Kollektion „Sunset“ 4 Im Fokus am Joka-Stand: Tilo Bunge und Thorsten Prümm mit dem LVT-Sortiment 5 Patrizia Rupp, Frank Vogt und Bernd Schreier, MHZ, beeindruckten mit „Discover Style“ 6 Ingo Seemayer, Enia, und Moritz Mühlebach, Sharkgroup, präsentierten LVT-Premiere „Duplex XL Sorex“ 7 Ralf Rosemuck und Manuel Müller führten die Wabenplissee-Edition „Kadeco Atelier“ vor 8 Thomas Gerber und André Eich, Döfix, mit Akustikprodukt „Sono.Fix“ 9 FHR-Mitglied Uwe Wagner und Frau interessierten sich für die neue Bodenmarke Riviera Maison von IPC, Heike Wever (r.) 10 Axel und Tanja Bläser überzeugen mit individuellem Ladenbau 11 Alexander Raule mit nachhaltigen Stoffen (Grüner Haken) von House of Happiness 12 Werkhaus – die erfolgreiche FHR-Eigenmarke 13 Die aufgefrischte „Expona Domestic“ war Magnet bei Objectflor

